

HANDREICHUNG ZUR KULTURVERMITTLUNG IN DER SCHULE



Kultur macht Schule

- Ein Angebot der Fachstelle Kulturvermittlung Seite 3, 4

Kultur macht Schule konkret

- Informationen zum Programmangebot Seite 5
- Informationen zur Finanzierung von kulturellen Anlässen Seite 5
- Informationen zum Impulskredit Seite 6
- Damit es gelingt Seite 7
- Kulturverantwortliche in Schulen Seite 8
- Angebote für Kulturverantwortliche Seite 9
- Informationen zum Kulturpass für Kulturverantwortliche Seite 10
- Funkenflieger werden Seite 11
- Formen der Zusammenarbeit zwischen Schulen, Institutionen, Kulturschaffenden und der Fachstelle Kulturvermittlung Seite 12
- Publikationen der Fachstelle Kulturvermittlung Seite 13
- Anhang: Zustimmung zur Bildveröffentlichung Seite 14

Kultur macht Schule

Mit einem vielfältigen Vermittlungsprogramm ermöglicht Kultur macht Schule Kindern und Jugendlichen an Aargauer Schulen kulturelle Erlebnisse und Erfahrungen. Im Zentrum stehen die Begegnung mit aktuellem Kulturschaffen und die Auseinandersetzung mit der künstlerischen Praxis. Kultur macht Schule fördert, vernetzt, berät, finanziert - und erreicht jedes Jahr über 80% aller Kinder und Jugendlichen der Aargauer Schulen. Durch ein breit verzweigtes Netzwerk im Kultur- und Bildungsbereich sollen kulturelle Begegnungen zum festen Bestandteil der Bildung werden.

Begegnungen mit Kulturschaffenden ermöglichen

Kultur macht Schule bietet eine zentrale Anlaufstelle und Auskunft in allen Belangen rund um die Kultur in und an der Schule. Gezielte Angebote bieten Kindern und Jugendlichen den persönlichen Kontakt mit Kulturschaffenden und ihren Werken. Unter www.kulturmachtschule.ch wird ein qualitativ hochstehendes Angebot aus den Sparten Baukultur, Kulturgeschichte, Literatur & Gesellschaft, Medienkunst & Film, Musik, Theater & Tanz und Visuelle Kunst an die Schulen vermittelt.

Zugang zu kulturellen Veranstaltungen fördern

Kultur macht Schule erleichtert den Zugang zur Kultur und ermöglicht eine aktive Nutzung der Kulturangebote. Schulklassen werden beim Besuch von kulturellen Veranstaltungen mit finanziellen Beiträgen unterstützt. Kultur macht Schule beteiligt sich an den Kosten für Workshops mit Kunst- und Kulturschaffenden, Vermittlungsangebote in Museen, Filmvermittlungsangebote und Theater-, Musik- und Literaturveranstaltungen.

Partner in der Schule finden

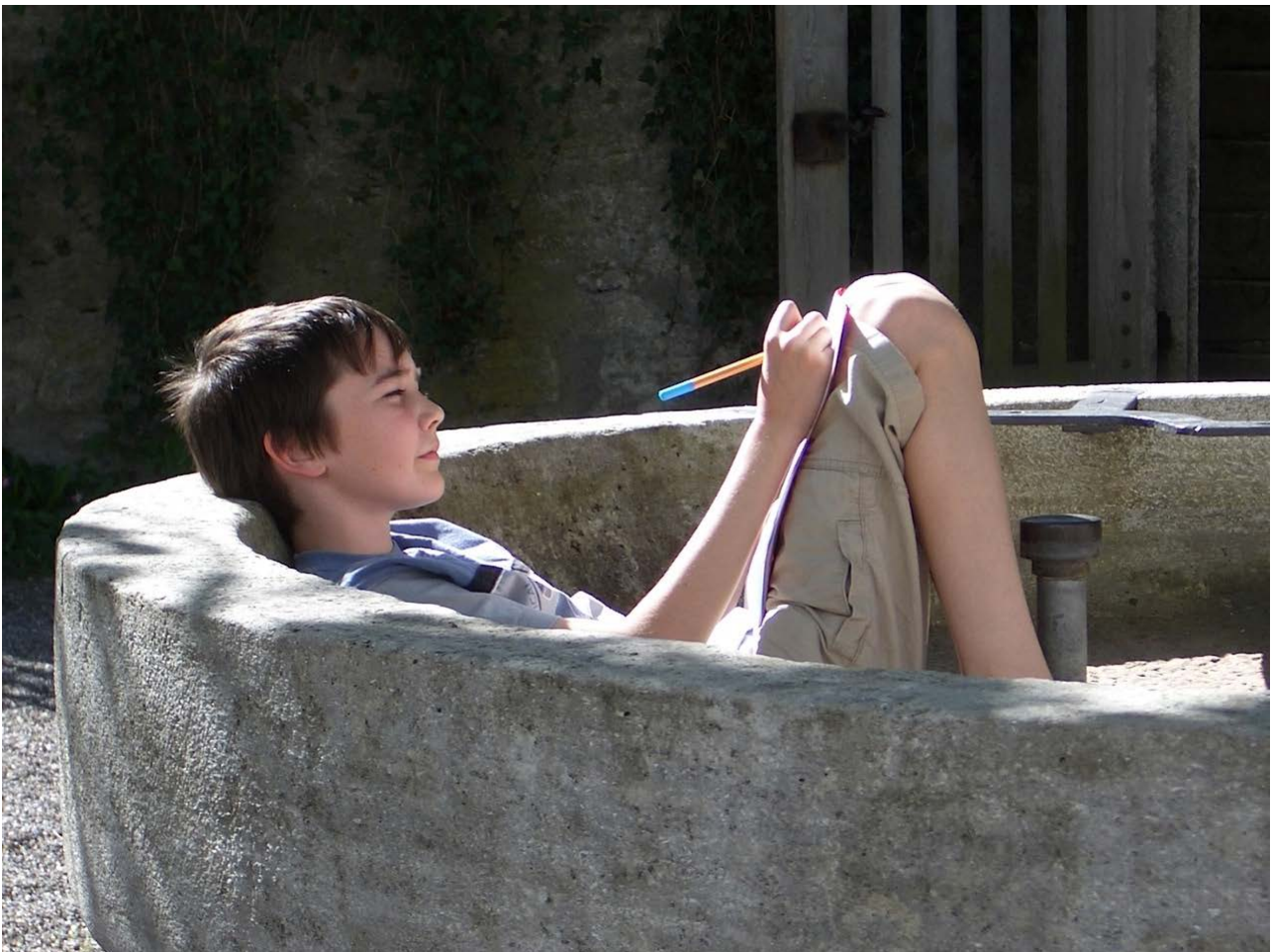
Kultur macht Schule pflegt die Kooperation mit Schulen und Lehrpersonen. Das Netzwerk der Kulturverantwortlichen in Schulen trägt dazu bei die Zusammenarbeit zwischen den Institutionen, den Kulturschaffenden und den Schulen zu optimieren, Angebote praxisnah umzusetzen und kulturelle Aktivitäten in den Schulen zu verankern.

Funken fliegen lassen

Der Wettbewerb Funkenflug lädt Schulen ein, eigene kulturelle Projekte umzusetzen und bietet Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, sich in der direkten Auseinandersetzung für Kultur zu begeistern. Jedes Jahr werden herausragende Kunst- und Kulturprojekte ausgezeichnet. Projekte, die mit innovativen künstlerischen Ansätzen realisiert worden sind und belegen, was neue Ansätze in der kulturellen Bildung möglich machen.

Das Netzwerk pflegen

Kultur macht Schule erreicht ein breit verzweigtes Netzwerk im Kultur- und Bildungsbereich. Regelmässige Foren mit Kulturschaffenden, Institutionen, Lehrpersonen, Behörden, Fachstellen und Hochschulen bringen alle Akteure in einen Austausch. Dadurch wird im Kanton Aargau eine optimale Wirkung der Vermittlungsarbeit erzielt.



Kultur macht Schule konkret

Informationen zum Programmangebot von Kultur macht Schule

Unter www.kulturmachtschule.ch wird ein qualitativ hochstehendes Angebot aus den Sparten Baukultur, Kulturgeschichte, Literatur & Gesellschaft, Medienkunst & Film, Musik, Theater & Tanz und Visuelle Kunst an die Schulen vermittelt.

- Das gesamte kulturelle Angebot von Kultur macht Schule, das sich an die Aargauer Schulen richtet (vom Kindergarten bis zur Berufs- und Kantonsschule) ist unter www.kulturmachtschule.ch zu finden.
- Zudem wird zwei Mal jährlich eine Broschüre mit einer Auswahl von aktuellen kulturellen Angeboten an alle Aargauer Schulen verschickt.
- Workshopangebote aus dem Programm von Kultur macht Schule sind während eines ganzen Kalenderjahres buchbar.
- Veranstaltungen auf der Website haben die Gültigkeitsdauer vermerkt.
- Die A bis Z Liste informiert über Institutionen, Festivals und Ensembles, die Netzwerkpartner von Kultur macht Schule sind.
A bis Z Liste: www.kulturmachtschule.ch > Informationen für Lehrpersonen
- Kontakte der Workshopleiter/innen sind bei den Workshoppauschreibungen vermerkt.

Informationen zur Finanzierung von kulturellen Anlässen

Mit dem Impulskredit erleichtert Kultur macht Schule den Zugang zur Kultur und ermöglicht den Schulen eine aktive Nutzung der Kulturangebote.

Aargauer Schulklassen werden beim Besuch von kulturellen Veranstaltungen mit finanziellen Beiträgen unterstützt. Kultur macht Schule beteiligt sich an den Kosten für Workshops, Vermittlungsangebote in den Sparten Baukultur, Kulturgeschichte, Literatur & Gesellschaft, Medienkunst & Film, Musik, Theater & Tanz und Visuelle Kunst.

- Mit dem Impulskredit werden Aargauer Schulen beim Besuch kultureller Veranstaltungen (Theateraufführungen, Konzerte, Literarische Veranstaltungen) in professionellen Kulturinstitutionen unterstützt.
- Mit dem Impulskredit werden nicht öffentliche, kulturelle Veranstaltungen in der Schule unterstützt (Aufführungen und Lesungen).
- Mit dem Impulskredit werden Workshops von Kulturschaffenden aus dem Angebot von Kultur macht Schule unterstützt.
- Mit dem Impulskredit werden Vermittlungsangebote in Museen (Workshops und Führungen) unterstützt.
- Lehrpersonen können den Impulskredit mehrmals pro Schuljahr beantragen.
- Ausführlich Informationen zum Impulskredit und zum Ablauf eines Impulskredit Antrags für eine kulturelle Veranstaltung finden Sie auf der folgenden Seite oder unter: www.kulturmachtschule.ch > Impulskredit beantragen

Informationen zum Impulskredit

Unterstützt werden Besuche kultureller Veranstaltungen in professionellen Kulturinstitutionen sowie das Engagement von Kulturschaffenden für nicht öffentliche Veranstaltungen in der Schule. Unterstützt werden zudem Workshops von Kunst- und Kulturschaffenden aus dem Angebot von Kultur macht Schule.

Der Impulskredit des Kantons Aargau übernimmt 50 Prozent der Ticketkosten beim Besuch von professionellen Kulturveranstaltungen (Theater- und Tanzaufführungen, Konzerte, Literarische Veranstaltungen). Maximal Fr. 20.- pro Schülerticket.

Der Impulskredit des Kantons Aargau übernimmt 50 Prozent der Kosten für Vermittlungsangebote (Führungen Workshops) in Aargauer Museen und Ausstellungen.

Der Impulskredit des Kantons Aargau übernimmt 50 Prozent der Kosten bei nicht öffentlichen Veranstaltungen im Schulhaus. Maximal Fr. 1000.- pro Aufführung, maximal Fr. 300.- pro Lesung.

Der Impulskredit des Kantons Aargau übernimmt 50 Prozent der Kosten für Workshops von Kulturschaffenden aus dem Angebot von Kultur macht Schule.

Impulskredit Antrag einreichen

- Schritt 1: Die Lehrperson oder die Schulleitung füllt das Antragsformular Impulskredit vollständig aus und sendet es vor der Veranstaltung an:
Departement BKS, Fachstelle Kulturvermittlung, Bachstrasse 15, 5001 Aarau oder per Mail an kulturmachtschule@ag.ch
Antragsformular Impulskredit: www.kulturmachtschule.ch > Impulskredit beantragen
- Schritt 2: Die Fachstelle prüft das im Antrag genannte Angebot auf Professionalität und Qualität und bestimmt aufgrund der Richtlinien den allfälligen Kostenbeitrag. Die Bearbeitungszeit beträgt zwei Wochen.
- Schritt 3: Die Zu- oder Absage erfolgt per Post an die antragstellende Lehrperson oder Schulleitung.
- Schritt 4: Spätestens zwei Wochen nach der Veranstaltung müssen die Abrechnungsunterlagen retourniert werden. Detaillierte Informationen zur Abrechnung erhält die antragstellende Lehrperson/Schulleitung mit dem Zusagebrief.
- Schritt 5: Der Impulskredit Beitrag wird anschliessend überwiesen.

In den Richtlinien für Impulskredit-Beiträge sind die ausführlichen Konditionen und der finanzielle Rahmen festgehalten.

www.kulturmachtschule.ch > Impulskredit beantragen > Richtlinien für Impulskredit Beiträge

Damit es gelingt

Das Netzwerk zwischen Schule und Kultur trägt dazu bei die Zusammenarbeit zwischen den Institutionen, den Kulturschaffenden und den Schulen zu optimieren, Angebote praxisnah umzusetzen, kulturelle Aktivitäten in den Schulen zu verankern und

- erleichtert den Zugang zur Kultur
- unterstützt die aktive Auseinandersetzung mit Kultur
- ermöglicht den Dialog mit Kulturschaffenden
- lässt kulturelle Begegnungen in den Schulalltag einfließen
- bereichert die Arbeit im Team und im Schulhaus
- fördert positive Elternkontakte im Rahmen von kulturellen Projekten

Planung von kulturellen Anlässen

Damit kulturelle Veranstaltungen ihren Platz im Schulalltag finden und umgesetzt werden können, sollten sie im Jahresplan/Mehrjahresprogramm der Schule fest eingeplant werden. Dies ermöglicht allen Beteiligten eine sorgfältige Planung und Durchführung der kulturellen Anlässe.

Beispielhafte Konzepte zur Planung der Kulturarbeit der Kreisschule Rheintal-Studenland, der Bezirksschule Bremgarten und Leitsätze zur Kultur der Schule Niederlenz können bei der Fachstelle Kulturvermittlung angefordert werden.

Inputs zur Projektentwicklung: www.kinderzumolymp.de > "Traumpfade zum Olymp" - ein Leitfaden zur Projektentwicklung.

Finanzierung von kulturellen Anlässen

Damit die Finanzierung des Kostenbeitrags der Schule an die kulturelle Veranstaltung möglich wird, sollte von Seite der Schule ein fester Betrag für kulturelle Veranstaltungen ins ordentliche Budget der Schule aufgenommen werden.

Ein beispielhaftes Konzept der Schule Spreitenbach zur Aufnahme "eines Kulturbatzens" ins Budget kann bei der Fachstelle Kulturvermittlung angefordert werden.

Dokumentation von kulturellen Anlässen

Kulturelle Projekte fördern die Qualitätsentwicklung der Schule. Die Legitimation und die Kommunikation der Projekte werden durch eine sorgfältige Dokumentation der kulturellen Veranstaltungen unterstützt.

Ein Beitrag zur Nachhaltigkeit kann sichergestellt werden, wenn an der Schule ein ständiger Nachweis auf das Kulturprojekt verbleibt (in Form eines Buchs, Fotos, einer Skulptur oder eines Films).

Eine Dokumentation der kulturellen Projekte ermöglicht der Schule, ihre kulturellen Veranstaltungen auf ihrer Webseite, in Schulpublikationen und in der Öffentlichkeit zu kommunizieren.

Zudem können Dokumentationen der kulturellen Projekte einem Antrag für die Aufnahme eines finanziellen Beitrags ins ordentliche Budget der Schule beigelegt werden.

Fragen zur Veröffentlichung von Schülerfotos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Schule können mit der Zustimmung zur Bildveröffentlichung im Anhang der Handreichung geklärt werden.

Kulturverantwortliche in Schulen

Kulturverantwortliche optimieren die Zusammenarbeit zwischen der Schule, Kulturschaffenden, Institutionen und der Fachstelle Kulturvermittlung. Sie erzielen durch ihr Engagement eine Sensibilisierung für kulturelle Themen an der Schule und tragen dazu bei, dass kulturelle Angebote praxisnah umgesetzt werden können und die Auseinandersetzung mit Kultur eine Selbstverständlichkeit im Schulalltag werden kann.

Aufgaben der Kulturverantwortlichen

- Die Kulturverantwortlichen sind für die Verknüpfung von Schule und Kultur verantwortlich.
- Die Kulturverantwortlichen pflegen die Zusammenarbeit mit der Fachstelle Kulturvermittlung, den Kulturinstitutionen und den Kulturschaffenden.
- Sie sind dafür verantwortlich, ihrem Team die aktuellen Kulturangebote vorzustellen.
- Die Kulturverantwortlichen kennen die Fach- und Beratungsstellen des Kantons und die Abläufe zur Organisation und Finanzierung von Kulturveranstaltungen an der Schule.
- Sie kennen die Planungsinstrumente der Schule und setzen sich für die Aufnahme von Kulturprojekten in den Jahresplan / Mehrjahresprogramm ein.
- Die Kulturverantwortlichen nehmen regelmässig an den Impulsveranstaltungen der Fachstelle Kulturvermittlung teil und informieren das Kollegium über aktuelle Informationen.

Wie werde ich Kulturverantwortliche?

- Interessierte Lehrpersonen besprechen mit der Schulleitung die Übernahme der Aufgabe Kulturverantwortliche.
- In Absprache mit der Schulleitung werden das Zeitgefäss für die Aufgabe Kulturverantwortliche und mögliche Formen der Arbeit im Team besprochen.
- Kulturverantwortliche erledigen ihre Aufgabe im Rahmen ihres Berufsauftrags. Innerhalb des Gefässes „Schule“ wird den Kulturverantwortlichen von der Schulleitung Arbeitszeit zur Verfügung gestellt.
- Das Zeitgefäss für die Aufgabe kann nach Schulgrösse und Aufwand variieren. Durch dieses Zeitgefäss wird den Kulturverantwortlichen eine seriöse Auseinandersetzung mit den kulturellen Angeboten für die Schule und eine gute Zusammenarbeit mit dem Lehrerteam, den Kulturschaffenden und der Fachstelle Kulturvermittlung ermöglicht.
- Kulturverantwortliche nehmen mit der Fachstelle Kulturvermittlung Kontakt auf. Sie erhalten von der Fachstelle Kulturvermittlung relevante Informationen für ihr Mandat.
- Die Kulturverantwortlichen nehmen an den regelmässig stattfindenden Weiterbildungsveranstaltungen der Fachstelle Kulturvermittlung teil.

www.kulturmachtschule.ch > Informationen für Lehrpersonen > Kulturverantwortliche

Angebote für Kulturverantwortliche

- **Kulturpass**

Der Kulturpass für Kulturverantwortliche, den die Fachstelle Kulturvermittlung in Zusammenarbeit mit kulturellen Institutionen anbietet, ermöglicht den Kulturverantwortlichen den Besuch von Institutionen und die Visionierung kultureller Veranstaltungen.

Informationen zum Kulturpass:

www.kulturmachtschule.ch > Informationen für Lehrpersonen > Kulturverantwortliche

- **Impulsveranstaltung**

Die Kulturverantwortlichen werden von den Mitarbeitenden der Fachstelle Kulturvermittlung in ihrer Aufgabe unterstützt und zwei Mal jährlich zu einer Impulsveranstaltung eingeladen, an der

- das aktuelle kulturelle Angebot für Schulen vorgestellt wird
- Fragen zur Kultvermittlung diskutiert werden
- das Vermittlungsangebot einer Kulturinstitution vorgestellt wird
- Begegnungen mit Kulturschaffenden stattfinden
- Fragen aus dem Schulalltag besprochen werden

- **CAS Kulturvermittlung in der Schule**

Für Kulturverantwortliche, die sich vertieft mit der Kulturvermittlung auseinandersetzen möchten, besteht das Weiterbildungsangebot CAS Kulturvermittlung in der Schule.

Informationen zum CAS:

www.kulturmachtschule.ch > Lehrpersonen > Kulturverantwortliche oder
www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-kvs

- **Netzwerk/Beratung**

Die Mitarbeitenden der Fachstelle Kulturvermittlung ermöglichen regelmässig Begegnungen zwischen den Kulturverantwortlichen und den Kulturschaffenden und beraten die Lehrpersonen bei Fragen zur Kulturvermittlung an der Schule.

Fachstelle Kulturvermittlung, 062 835 23 13/14
kulturmachtschule@ag.ch, www.kulturmachtschule.ch

Informationen zum Kulturpass für Kulturverantwortliche

Der Kulturpass für Kulturverantwortliche, den die Fachstelle Kulturvermittlung in Zusammenarbeit mit kulturellen Institutionen anbietet, ermöglicht den Kulturverantwortlichen den Besuch von Institutionen und die Visionierung kultureller Veranstaltungen.

Informationen zum Kulturpass

- Kulturpass-Netzwerkpartner Kategorie A
Mit dem Kulturpass erhalten die Kulturverantwortlichen der Aargauer Schulen freien Eintritt in Institutionen der Netzwerkpartner A kulturmachtschule.ch
Netzwerkpartner Kategorie A: www.kulturmachtschule.ch > Informationen Lehrpersonen > Kulturverantwortliche
- Kulturpass-Netzwerkpartner Kategorie B
Mit dem Kulturpass erhalten die Kulturverantwortlichen freien Eintritt in Institutionen der Netzwerkpartner B kulturmachtschule.ch
Folgendes muss bei Kategorie B beachtet werden:
 - Eine Platzreservation bei den Institutionen ist zwingend
 - Die Plätze für die Kulturverantwortlichen sind kontingentiert
 - Premierenbesuche sind mit dem Kulturpass nicht möglich
 - Ausnahmen sind mit * markiert
Netzwerkpartner Kategorie B: www.kulturmachtschule.ch > Informationen Lehrpersonen > Kulturverantwortliche
- Der Kulturpass ist ein Jahr gültig und wird vom Departement Bildung, Kultur und Sport in Zusammenarbeit mit den Schulleitungen ausgestellt.
- Der Kulturpass muss von der Schulleitung und dem Departement Bildung, Kultur und Sport unterschrieben sein.
- Der Kulturpass ist persönlich und nicht übertragbar.
- Informationen zum Kulturpass für Kulturverantwortliche:
www.kulturmachtschule.ch > Informationen für Lehrpersonen > Kulturverantwortliche
- Weitere Auskünfte zum Kulturpass:
Fachstelle Kulturvermittlung, 062 835 23 13/14
kulturmachtschule@ag.ch, www.kulturmachtschule.ch

Funkenflieger werden

Der Wettbewerb Funkenflug zeichnet jedes Jahr innovative Kunst- und Kulturprojekte aus, die im schulischen Kontext realisiert worden sind.

- Aargauer Schulen können Kulturprojekte, die sie an der Schule durchgeführt haben, beim Funkenflug Wettbewerb anmelden. Jedes Jahr werden fünf Kulturprojekte, bei welchen die Schüler/innen aktiv am künstlerischen Prozess beteiligt werden, mit einem Preisgeld von je 5000 Franken ausgezeichnet.
- Es können Kulturprojekte eingereicht werden, die mit einer Klasse, klassenübergreifend oder mit der ganzen Schule durchgeführt wurden.
- Für die Planung und Durchführung der Projekte können Kooperationen mit Künstlerinnen und Künstlern oder Institutionen eingegangen werden.
- Eine Dokumentation der Kulturprojekte unterstützt die Eingabe beim Wettbewerb. Die Dokumentationsarbeit kann auch von einer Schülergruppe während der Projektstage übernommen werden.
Mit der Zustimmung zur Bildveröffentlichung im Anhang der Handreichung können Fragen zur Veröffentlichung von Schülerfotos geklärt werden.
- Unter www.kulturmachtschule.ch > Funkenflug sind Kulturprojekte von Schulen aufgeführt, die sich in der Praxis besonders bewährt haben. Diese Projekte können von anderen Schulen übernommen und auf ihre Verhältnisse angepasst werden.
- Alle Informationen zum Funkenflug finden Sie unter: www.kulturmachtschule.ch > Funkenflug



Formen der Zusammenarbeit zwischen Schulen, Institutionen, Kulturschaffenden und der Fachstelle Kulturvermittlung

Kultur macht Schule erreicht ein breit verzweigtes Netzwerk im Kultur- und Bildungsbereich und bringt alle Akteure in einen Austausch.

- Die Fachstelle Kulturvermittlung berät Schulen bei der Zusammenarbeit mit Kulturschaffenden und Institutionen im Rahmen von kulturellen Projekten.
- Eine langfristige Planung der Kulturprojekte unterstützt eine optimale Kooperation zwischen Schule und Kultur und ermöglicht Schulen neue Formen der Zusammenarbeit mit Künstler/innen und Institutionen.

Was wird möglich?

Kooperationen

Die gemeinsame Planung von Schulen, Kulturschaffenden und Institutionen ermöglicht neue Inhalte für die kulturelle Projektarbeit an der Schule.

Auf Seiten der Institutionen und Kulturschaffenden können im Rahmen von Kulturtagen und Kulturwochen Kooperationen und neue Vermittlungsformate entstehen, die oft eine unmittelbare Verbindung zum Lehrplan zulassen.

Auch kleine Kulturprojekte, an welchen sich zum Beispiel zwei Klassen im Rahmen eines Workshops begegnen, ermöglichen den direkten Kontakt und die Auseinandersetzung mit Kunst und Kultur und lassen sich mit dem Schulalltag verbinden.

Viele Institutionen veranstalten regelmässig Einführungsveranstaltungen für Lehrpersonen und geben den Lehrpersonen Unterlagen zur Vor- oder Nachbereitung im Unterricht ab. Die Institutionen sind interessiert an den Themen der Schule und reagieren flexibel auf Wünsche und Bedürfnisse der Lehrpersonen.

Kulturelle Veranstaltungen an der Schule ermöglichen neue Formen der Elternzusammenarbeit im Rahmen der kulturellen Projekte und unterstützen die Öffentlichkeitsarbeit der Schule.

Alle Informationen zu den Lehrereinführungsangeboten:
www.kulturmachtschule.ch > Informationen für Lehrpersonen

Publikationen der Fachstelle Kulturvermittlung

Kultur macht Schule – Kulturvermittlung in der Praxis

Autoin: Gunhild Hamer, Herausgeberin: Fachstelle Kulturvermittlung

Das Buch zeigt anhand von praxisnahen Beispielen aus verschiedenen Kultursparten, welche Methoden sich die Kulturvermittlung heute bedient, bezieht aber auch die Sichtweise der Kulturschaffenden selbst mit ein.

Das Buch ist erhältlich im Verlag hier und jetzt.

Perspektiven der Kulturvermittlung

Autoin: Gunhild Hamer, Herausgeberin: Fachstelle Kulturvermittlung

Kulturvermittlung in der Schule ist ein hochaktuelles Thema. Bildungsfachleute, Kulturverantwortliche und Kulturvermittler zeigen anhand von praktischen Beispielen, wie die Kultur den Weg ins Schulzimmer findet.

Das Buch ist erhältlich im Verlag hier und jetzt.

Sprachküche

Autoren: Svenja Herrmann, Andreas Neeser, Herausgeberin: Fachstelle Kulturvermittlung

Lesefrühstück, Textdetektive, La cuisine du chef – das Themenheft Sprachküche der Autorin Svenja Herrmann und des Autors Andreas Neeser gibt vielfältige und Appetit machende Anregungen für den spielerischen Umgang mit Sprache im Unterricht.

Herunterladen www.kulturmachtschule.ch > Veröffentlichungen > Sprachküche

Fundus: – TheaterWörterBlätterBuch

Autor Roger Lille, Herausgeberin: Fachstelle Kulturvermittlung

Das Themenheft Fundus ist ein Blätterbuch zum Ideen holen, beispielsweise zur Vor- und Nachbearbeitung eines Theaterbesuchs. Fundus ist auch ein Theaterbuch, das Wissen und Können vermitteln will. Lehrpersonen im Aargau können das Themenheft kostenlos bestellen. Für alle anderen wird es zum Selbstkostenpreis von Fr. 8.- angeboten.

Bestellung: www.kulturmachtschule.ch > Veröffentlichungen > Fundus > Bestellformular

Liederbuch - Neue und alte Lieder für den Unterricht

Autorinnen: Regula Stibi, Irena Müller-Brozovic, Herausgeberin: Fachstelle Kulturvermittlung

Das Liederbuch (mit CD) widmet sich neuem und altem Aargauer Liedergut und gibt wertvolle Tipps für den Unterricht. Lehrpersonen im Aargau können das Themenheft kostenlos bestellen. Für alle anderen wird es zum Selbstkostenpreis von Fr. 12.- angeboten.

Bestellung: www.kulturmachtschule.ch > Veröffentlichungen > Liederbuch > Bestellformular

Zustimmung zur Bildveröffentlichung

Liebe Eltern

Zur Veranschaulichung der Arbeit an und in unserer Schule bedarf es immer wieder einmal der Veröffentlichung von Fotografien oder gefilmten Szenen.

Dies ist unter anderem denkbar in Verbindung mit

- Ausstellungen
- Sportanlässen
- Projektwochen
- Artikeln in der Presse zu speziellen Schulthemen
- Flugblättern
- der Homepage unserer Schule im Internet

Eine Veröffentlichung des Bildes Ihres Kindes erfolgt selbstverständlich nur im engen Zusammenhang mit schulischen Anlässen unserer Schule.

Name Familie _____

Name des Kindes _____

Telefon / Adresse _____

Wir geben unsere Zustimmung, dass das Bild unseres Kindes in Zukunft ohne weitere Rücksprache mit uns

- an Schulanlässen verwendet werden darf.
- in Printmedien abgedruckt werden darf.
- auf unserer Homepage präsentiert werden darf.

Bitte kreuzen Sie an, wo Sie uns Ihre ausdrückliche Zustimmung erteilen.

Ort, Datum Unterschrift

Freundliche Grüsse
Schulleitung....



Foto: 3. Realklassen Realschule Neuenhof

